

Anfrage öffentlich	Datum 14.11.2016	Nummer F0204/16
Absender Stadtrat Dennis Jannack Fraktion DIE LINKE/future!		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 17.11.2016	
Kurztitel Öffnungszeiten der kommunalen Kitas		

In der Kita Moosmutzel wurde in der vergangenen Woche per Aushang informiert, dass aufgrund von Personalmangel vom 8.11. bis 11.11. nur Kinder von berufstätigen Eltern angenommen werden. Vor der Bekanntgab, wurde bereits die Öffnungszeit reduziert. (Siehe Anlage) Auch in einer anderen kommunalen Kita wurde die Betreuungszeit reduziert.

Daher frage ich den Oberbürgermeister:

1. Trifft oben genannte Aushang für alle Kitas des KGM zu?
2. Seit wann ist die Betreuungszeit in den einzelnen Kitas des KGM reduziert?
3. Wurde die Reduzierung der Betreuungszeit mit dem Jugendamt abgestimmt? Wenn ja, wann?
4. Seit wann werden in den Einrichtungen nur Kinder von berufstätigen Eltern angenommen? Ist dies mit dem Jugendamt abgestimmt?
5. Erfolgte die Kommunikation mit den Eltern nur über Aushang? Wurde mit den Eltern oder Elternvertretern über die Personalsituation gesprochen?
6. Wie wird die Annahme der Kinder von nur berufstätigen Eltern im Zusammenhang mit dem im KiföG verbrieften Rechtsanspruch auf Betreuung für alle Kinder begründet?
7. Wie wird der Erwerbsstatus der Eltern datenschutzrechtlich konform erfasst?
8. Besteht die Gefahr der Stigmatisierung von Kindern aus Familienhäusern, deren Eltern nicht berufstätig sind?
9. Wurde geprüft, ob verfügbare Mitarbeiterinnen aus anderen Kitas gleicher Trägerschaft oder benachbarter Einrichtungen herangezogen werden können?
10. Wurde versucht Fachkraftaushilfen über das Arbeitsamt bzw. Zeitarbeitsfirmen zu finden? Wurden Hilfskräfte herangezogen?
11. Wird den betroffenen Eltern entsprechender Anteil der Kinderbetreuungsgebühren zurückerstattet?

12. Wie entwickelte sich die Personalsituation in den drei Einrichtungen des KGM unter den Gesichtspunkten von Krankheit, Kündigungen, Neueinstellungen und Jahrespraktikanten sowie anhand vorliegender Bewerbungen?

Es wird um eine kurze mündliche und ausführliche schriftliche Antwort gebeten.

Dennis Jannack
Stadtrat